

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2

TV 1861 Bad Schwalbach II : TuS Et. Wiesbaden 1846 II
Freitag, 29.09.2023, 20:00 Uhr

Seidel und Reimann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 3. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 2 traf der TV 1861 Bad Schwalbach II am Freitagabend auf die Gäste vom TuS Et. Wiesbaden 1846 II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Seidel und Reimann, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlussspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Marcus Reimann, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TV 1861 Bad Schwalbach II dieses Match mit 2 und der TuS Et. Wiesbaden 1846 II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Seidel / Debus waren in der Partie gegen Akdiran / Kale nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Reimann / Wolf bezwangen anschließend Przybylski / Fischer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Hessel / Presser machten mit Rabas / Özkan beim 11:6, 11:8, 11:4 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Einen sicheren Punkt für sein Team holte nachfolgend Uwe Seidel beim 11:9, 11:3, 11:6 gegen Christian Akdiran. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Joachim Debus gegen Alexander Przybylski, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher wenig Gegenwehr bekam Marcus Reimann beim 3:0 von Anton Fischer. Michael Hessel hatte seinen Gegner Samet Kale beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. In vier Sätzen verlor dann indes Bernd Wolf seine Partie gegen Ahmet Turan Özkan, in die Wolf im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Ein hartes Stück Arbeit hatte Tim Presser gegen Daniel Rabas zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Beim wenig später folgenden 3:1-Erfolg gegen Alexander Przybylski kam Uwe Seidel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Joachim Debus über die 1:3-Niederlage gegen Christian Akdiran hinweggetröstet werden musste. Eher wenig Gegenwehr bekam Marcus Reimann beim 3:0 von Samet Kale. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1861 Bad Schwalbach II nun ein Punktekonto von 6:0 Punkten auf, während der TuS Et. Wiesbaden 1846 II vor dem nächsten Spiel, das am 05.10.2023 gegen den TuS 1883 Nordenstadt III ansteht, 0:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1861 Bad Schwalbach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.10.2023 gegen die TG 1899 Oberjosbach II.

Statistik:

TV 1861 Bad Schwalbach II

Doppel: Seidel / Debus 1:0, Reimann / Wolf 1:0, Hessel / Presser 1:0

Einzel: U. Seidel 2:0, J. Debus 0:2, M. Reimann 2:0, M. Hessel 1:0, B. Wolf 0:1, T. Presser 1:0

TuS Et. Wiesbaden 1846 II

Doppel: Przybylski / Fischer 0:1, Akdiran / Kale 0:1, Rabas / Özkan 0:1

Einzel: A. Przybylski 1:1, C. Akdiran 1:1, S. Kale 0:2, A. Fischer 0:1, D. Rabas 0:1, A. Özkan 1:0